



## Verlauf

# mit Sprachenforscher Prof. Dr. ABC

**Deutsch-dänischer Modellverlauf für Kindergartenkinder**  
Einführung in die Nachbarsprachen auf spielerische Art

## HERAUSGEBER

Region Sønderjylland-Schleswig – Regionskontor & Infocenter

📍 Lyren 11 DK-6330 Padborg | 📞 +45 74 67 05 01

🌐 [region.dk](http://region.dk) / [region.de](http://region.de)

🌐 [kulturfokus.dk](http://kulturfokus.dk) / [kulturfokus.de](http://kulturfokus.de)

🌐 [kulturakademi.dk](http://kulturakademi.dk) / [kulturakademi.de](http://kulturakademi.de)

🌐 [prof-dr-abc.com](http://prof-dr-abc.com)

## AUTORIN & REDAKTION

Angela Jensen, Interreg-Projekt KursKultur 2.0

## FOTOS

Prof. Dr. ABC, Adobe Stock

## MATERIAL

Homepage [www.prof-dr-abc.com](http://www.prof-dr-abc.com) und „Vi lærer tysk / Wir lernen Dänisch“

<https://www.kulturakademi.de/material/arbeitsheft-fuer-paedagogen/>



**Interreg**  
Deutschland - Danmark



EUROPEAN UNION



**kulturfokus** <sup>DH</sup><sub>DE</sub>  
kulturregion sønderjylland-schleswig



**KursKultur**

KursKultur 2.0 wird finanziell unterstützt durch die Partner der Region Sønderjylland-Schleswig, die regionalen Sportverbände, UC Syddanmark, Europa-Universität Flensburg, Professionshøjskolen Absalon, Museum Lolland-Falster, Næstved Kommune, Museum Sønderjylland, das dänische Kulturministerium sowie das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein. Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

## KONZEPT & DESIGN

FRESHKONZEPT GmbH – Original Maike

Maike Liepolt

🌐 [freshkonzept.de](http://freshkonzept.de) – [m.liepolt@freshkonzept.de](mailto:m.liepolt@freshkonzept.de)

**FRESHKONZEPT**  
*Original*  
MAIKE



## Inhaltsangabe

Seite 2 | Herausgeber und Impressum

Seite 3 | Inhaltsangabe

Seite 4 | Vorwort zum deutsch-dänischen Kindergartenprojekt

Seite 5 | Was macht Prof. Dr. ABC?

Seite 5 | Kurze Beschreibung des Modellverlaufs Prof. Dr. ABC

Seite 5 | Ziel des Verlaufes

Seite 6 | Einführung in den Modellverlauf

Seite 7 | Vor dem Besuch

Seite 8 | Während des Besuchs

Seite 9 | Nach dem Besuch

Seite 9 | Erlebnisse nach dem Besuch

Seite 10 | Der spielerische Umgang mit der Sprache

Seite 11 | Wie arbeite ich mit einem Partnerkindergarten zusammen?

Seite 12 | Abschluss



## Vorwort zum deutsch-dänischen Kindergartenprojekt

**In Zusammenarbeit mit KiTas im Grenzland wurden drei Projekte entwickelt:**

Prof. Dr. ABC, Rasmus Klump und Hanna & Mikkel, die bei der Neugier und dem Wissensdurst der Kinder ansetzen. Die Projekte eröffnen den Kindern einen Einblick in sprachliche und kulturelle Vielfalt des Grenzlandes. Eine Kombination aller drei Projekte ist vorteilhaft, da sie die Sprachentwicklung der Kinder begleiten und aufeinander aufbauen. Außerdem können sie den Rahmen für eine länger anhaltende Partnerschaft mit einem Kindergarten im Nachbarland bilden. Es ist jedoch auch möglich, die Projekte getrennt voneinander zu nutzen. **Hier wird explizit der Projektverlauf Prof. Dr. ABC beschrieben.**



### **Prof. Dr. ABC:**

Prof. Dr. ABC ist ein deutsch-dänischer Sprachenforscher. Kindergartenkinder bekommen von ihm eine Einführung in die Welt der Buchstaben der Nachbarsprache auf eine spielerische Art. Der Fokus liegt auf den Lauten der Sprachen. Prof. Dr. ABC kommt zu den Einrichtungen und hat auch pädagogisches Material im Gepäck.



### **Rasmus Klump:**

Die vier Freunde und Figuren Petzi, Seebär, Pelle und Pingo besuchen KiTas auf beiden Seiten der Grenze. Sie singen, reimen und spielen mit den Kindern auf Deutsch und Dänisch, dabei lernen die Kinder neue Wörter der Nachbarsprache mit Alltagsbezug.



### **Hanna & Mikkel:**

Hanna wohnt in Flensburg und Mikkel in Gråsten. Sie gehen beide in verschiedene KiTas und doch erleben sie das Grenzland gemeinsam. Die speziell entwickelten Hefte beschäftigen sich mit verschiedenen Themen, passenden Wörtern und Satzkonstruktionen in der Nachbarsprache.

## Was macht Prof. Dr. ABC?

**Er nimmt Kindergartenkinder aus der ganzen Grenzregion mit auf Expedition, um auf spielerische Weise neue Buchstaben und Wörter in der Nachbarsprache zu entdecken.** Bei seinen Besuchen in den Kindergärten nimmt er außerdem Material mit, um den Verlauf in den Kindergärten pädagogisch fundiert zu unterstützen. Der clownähnliche, leicht verwirrte Professor benötigt die Hilfe der Kinder, um bestimmte Sprachaufgaben zu lösen. Aus diesem Grund schreibt er Briefe per Post oder E-Mail an die Kindergärten und bittet diese um Hilfe.

---

## Kurze Beschreibung des Modellverlaufs Prof. Dr. ABC

**Kindergartenkinder sind vielleicht zu klein, um an einem dezidierten Sprachenunterricht teilzunehmen, doch sie lieben Reime und Singspiele. Außerdem sind sie neugierig und imitieren gerne. Dieser Modellverlauf baut auf die Neugier und Lust, auf das Singen und Spielen der Kinder auf.**

Die Forschung zeigt, dass Kinder, die eine frühe Berührung mit Fremdsprachen hatten, auch später einfacher Sprachen lernen. Dabei ist es untergeordnet, um welche Fremdsprache es sich handelte. Der Vorteil mit den Nachbarsprachen im deutsch-dänischen Grenzland ist, dass die Kinder auf jeden Fall auf Deutsch oder Dänisch treffen, wenn sie sich über die Grenze bewegen, hinzu kommen sprachliche Einflüsse von Familie und Freunden.

Bei diesem Projekt entwickeln die Kindergartenkinder durch Reime und Singspiele in der Nachbarsprache ein Interesse an Deutsch und Dänisch. Der Sprachforscher Dr. ABC wird die teilnehmenden Kindergärten zwei Mal besuchen und mit den Kindern in der jeweils anderen Sprache spielen und singen. Vor und zwischen den beiden Besuchen wird der Professor den Kindern schreiben und ihnen kleine Aufgaben geben. Eine Aufgabe könnte z.B. sein, passende Requisiten zu den Singspielen zu finden. Zum Abschluss werden die Kinder des deutschen oder dänischen Kindergartens einen Kindergarten auf der anderen Seite der Grenze besuchen. Dort wird dann gemeinsam gesungen, gespielt und weiter mit den bereits gelernten Liedern gearbeitet.

### **Der Verlauf besteht aus drei Hauptelementen:**

- A.** Briefe des Professors an die Kindergärten.
- B.** Zwei bis drei Besuche des Professors in den Kindergärten.
- C.** Eine gemeinsame Begegnung mit einem deutschen und dänischen Kindergarten, an dem der Professor auch teilnimmt.



**Ziel des Verlaufes ist es,** dass Kindergartenkinder positive Erlebnisse mit Dänisch beziehungsweise Deutsch erhalten. Außerdem soll erreicht werden, dass sich die teilnehmenden Pädagoginnen und Pädagogen und deren Kolleginnen und Kollegen miteinander über die Grenze hinweg vernetzen. Stichwörter des Projektes sind: Freude, Erwartung, Motivation und Erfolg.

## Einführung in den Modellverlauf



### Brief 1:

Der Professor schickt einen Brief per Post oder E-Mail an den Kindergarten und bittet sowohl Kinder als auch Erwachsene um Hilfe bei der Lösung einer Aufgabe. Er kann sie nicht allein lösen. Gleichzeitig kündigt der Clown seine Ankunft im Kindergarten an. Dabei werden Ideenvorschläge für die Erwachsenen im Kindergarten mitgeschickt.

**Aufgabe** Schreibt Euren Anfangsbuchstaben auf ein großes Stück Pappe, schneidet ihn aus, malt ihn an und hängt den Buchstaben an die Decke.



### Besuch 1:

Der Professor besucht den Kindergarten und trifft die Kinder. Auf spielerische Weise wird mit den Buchstaben gearbeitet, die die Kinder angefertigt haben und die jetzt an der Decke hängen. Das Lied „Bruder Jacob“ wird angestimmt und der Professor fordert die Kinder auf mitzumachen.



### Brief 2:

Der Professor bedankt sich für den Besuch und bittet die Kinder darum, ihm noch einmal zu helfen. Dieses Mal soll der Professor das Lied „Bruder Jacob“ auf Dänisch übersetzen, aber er hat alle Buchstaben und Bilder vertauscht. Jetzt braucht er die Hilfe der Kinder, um das Lied wieder so zusammensetzen, dass man es auf Deutsch und Dänisch singen kann.

**Aufgabe** Die Wörter und Bilder wieder zusammensetzen und das Lied auf Dänisch einüben. Das Lied gemeinsam vortragen, wenn der Professor wieder in den Kindergarten kommt.



### Besuch 2:

Der Professor besucht ein weiteres Mal den Kindergarten – die Kinder tragen das Lied „Bruder Jacob“ auf Dänisch vor. Außerdem übt der Professor mit den Kindern, die jetzt verschiedene Variationen des Liedes kennenlernen.



### Brief 3:

Der Professor dankt den Kindern für den gelungenen Auftritt und stellt ihnen eine letzte Aufgabe. Eine neue Herausforderung steht dem Professor bevor. Wie soll er beweisen, dass sowohl er, als auch die Kinder das Lied in beiden Sprachen singen können? Die Lösung ist, einen Kindergarten auf der anderen Seite der Grenze zu besuchen, um dann gemeinsam noch mehr zu üben und beide Versionen des Liedes auf Deutsch und Dänisch singen zu können.

**Aufgabe** Schreibt Euren Anfangsbuchstaben auf ein großes Stück Pappe, schneidet ihn aus, malt ihn an und hängt den Buchstaben an die Decke.



### Besuch 3: Gemeinsames Treffen

Kindergärten von beiden Seiten der Grenze treffen sich. Das Lied „Bruder Jacob“ wird aufgeführt und in verschiedenen Varianten eingeübt. Der Professor nimmt auch teil und unterstützt die deutsch-dänische Begegnung der Kinder.



## 01 | Vor dem Besuch

Während des Verlaufs wird erklärt, wie man mit den Themen im Kindergarten arbeitet. In der Zeit vor einem Erlebnis werden Erwartungen geweckt – was wird wohl bei dem Verlauf herauskommen? Es sollte hier ganz bewusst mit dem Thema Erwartungen gearbeitet werden mit dem Ziel, dass sie zielgerichtet und größer werden. Dadurch würden schon vor dem Besuch Erlebnisse generiert.

### Die Schlüsselwörter für ein gelungenes Voraberlebnis sind:

- ✓ Einbeziehung
- ✓ Aktivierung
- ✓ Vorstellungskraft

Im Professor Dr. ABC–Verlauf sind drei Briefe mit Aufgaben und Grüßen enthalten. Der erste Brief setzt die Phantasie der Kinder frei. Sie fangen an, darüber nachzudenken, wie der Professor aussieht, wie er geht, wie er spricht. Gleichzeitig erhalten die Kinder eine Aufgabe und werden so Teil des Verlaufs. Sie müssen sich vorbereiten, etwas dazu beitragen und erleben gleichzeitig, wie die Erwachsenen mit Spannung darauf reagieren. Auf diese Weise können sich weder die Kinder noch die Erwachsenen passiv verhalten und nur vom Professor unterhalten werden, wenn er zu Besuch kommt. Die Kinder sind aktiv dabei und müssen vorbereitet sein, damit alles klappt.

### Wichtig

- ✓ Wie kann das Thema vorbereitet werden?
- ✓ Welche Rahmenbedingungen sind nötig?
- ✓ Welche Aufgaben haben die Pädagogen?



## 02 | Während des Besuchs

- ✓ Praktische Informationen
- ✓ Abstimmen von Erwartungen
- ✓ Projektverlauf mit dem Professor

Kurz vor dem Besuch schickt der Professor einen Brief an die Kinder. Die Pädagoginnen und Pädagogen präsentieren den Brief und lesen ihn den Kindern laut vor. Der Text führt in den Verlauf ein und enthält auch eine lustige Aufgabe für die Kinder.

### **Am Besuchstag benötigt der Professor Folgendes:**

- ✓ Einen Parkplatz direkt am Kindergarten.
- ✓ Eine Kontaktperson für den organisatorischen Ablauf.
- ✓ Eine Möglichkeit, ungesehen in den Kindergarten zu gelangen. Der Professor würde sich vor dem Start gerne im vorgesehenen Raum umsehen. Er kommt ca. 40 Minuten vor Beginn.
- ✓ Eine Möglichkeit, wieder aus dem Kindergarten zu gelangen, ohne dass ihn die Kinder entdecken können.
- ✓ 15 Minuten Feedback nach der Show.
- ✓ Die Show beginnt, wenn alle Kinder ihre Plätze eingenommen haben.





## 03 | Nach dem Besuch

Der Besuch und das Erlebnis sollen auch zukunftsorientiert ausgerichtet werden. Dabei wird ein Erzählumfeld aufgebaut, bei dem das Erlebte im Vordergrund steht und aktiv an andere weitervermittelt wird. Dabei entsteht ein zusätzliches Erlebnis, das sich immer weiter entwickelt als Grundlage für noch mehr Aktivität.

Im Konzept Professor Dr. ABC wird sehr bewußt damit gearbeitet, das Feld "Vor" und "Nach" dem Besuch auszunutzen, um das eigentliche Erlebnis größer werden zu lassen.

In den Briefen des Professors werden die Kinder für ihren Einsatz belohnt – sie erhalten Anerkennung für ihren Beitrag, werden gesehen und gehört. Zudem erhalten sie neue Aufgaben, die sie in das Leben und die Arbeit des Professors miteinbeziehen. Vorher war er für die Kinder ein Unbekannter, jetzt ist er ein Freund geworden. Mit ihm können sich die Kinder identifizieren und in ihrer Phantasie vorstellen, dass Professor Dr. ABC für sie auch ein Spielkamerad sein könnte.

### Erlebnisse nach dem Besuch:

**Die Schlüsselwörter für Erlebnisse nach dem Besuch sind:**

- ✓ Erzählung
- ✓ Präsentation – gesehen und gehört werden
- ✓ Beteiligung

Im letzten Brief des Professors werden die Kinder dazu aufgefordert aufzutreten, weiterzulernen, zu erzählen und zu zeigen, was sie schon können. Dabei geht es darum zu lernen und auch anderen etwas beizubringen. Gerade die Präsentation vor anderen, also etwas von sich selbst weiterzugeben, reizt aufs Neue und macht das Erlebnis größer. Und es ist immer etwas Besonderes, wenn Kinder etwas zu erzählen haben. Das Erzählen ist eben eine spezielle Kommunikationsform, die Menschen verbindet. Hinzu kommen für die Kinder Begegnungen und gemeinsame Aufgaben und sie werden von bisher unbekanntem Menschen gesehen und gehört und hören wiederum selbst anderen Erzählungen zu.



## Der spielerische Umgang mit der Sprache

**Damit das Vor- und Nach-Erzählfeld für die Kinder funktioniert, muss auch der aktive und spielerische Umgang der Erwachsenen mit dem Verlauf stimmig sein.** Denn die Erwachsenen besitzen den Schlüssel zur Vorstellungskraft der Kinder. Nur durch eine lebendige Art des Vorlesens und aktive und phantasievolle Lösung der Aufgaben voller Energie lebt das Vor- und Nach-Erzählfeld für die Kinder. Das Ausschlaggebende bei diesem Verlauf ist ein enges und aktives Zusammenspiel der Kinder, der Erwachsenen und des Professors. Wird die Phantasie der Kinder durch Erzählungen stimuliert, färbt das auf alle ab. Deshalb ist es ein besonderer Gewinn, mit dem Vor-, Während- und Nachkonzept in Kindergärten zu arbeiten, auch um Eltern oder andere Bezugspersonen in das Projekt einzubeziehen. Dabei können die Briefe beispielsweise an einer Pinnwand aufgehängt und die Eltern bei der Aufgabenlösung mit eingebunden werden. Es ist ausschlaggebend, dass die beteiligten Erwachsenen das Spiel und die Erzählung auch annehmen, die gute Geschichte weitervermitteln und dadurch der Phantasie freien Lauf gelassen wird.

### Wichtig

- ✓ Wie kann weiter mit dem Thema gearbeitet werden? Platz für eigene Module, die zum Verlauf und der Begegnung passen.
- ✓ Feedback der teilnehmenden Pädagoginnen und Pädagogen.
- ✓ Fortsetzung nächster Projektverlauf ([Rasmus Klump](#) und/ oder [Hanna & Mikkel](#)).

## Wie arbeite ich mit einem Partnerkindergarten zusammen?

Ein grenzüberschreitendes Projekt hat immer einen Partner auf beiden Seiten der deutsch-dänischen Grenze. Das Projekt sollte auf einer gleichwertigen Partnerschaft aufbauen. Tauscht Euch aus, denn die Strukturen und Arbeitsweisen können unterschiedlich sein. Fragt nach und geht nicht davon aus, dass Euer Projektpartner genauso tickt wie ihr. Das Abstimmen der Ziele und Erwartungen sind essentiell. Außerdem müssen Verlauf und Besuch gründlich vorbereitet werden. Alle teilnehmenden Pädagoginnen und Pädagogen sollten gut darüber informiert sein, welche Aufgaben sie vor, während und nach dem Besuch haben. Wenn sich die Kinder noch nicht kennen, gibt es kleine Spiele, die eingesetzt werden können, bevor der eigentliche Verlauf beginnt.

### Spieltipps für die Förderung der Interaktion der Kinder:

Besucht die Homepage [www.kulturakademi.de](http://www.kulturakademi.de): Das Material „Vi lærer tysk / Wir lernen Dänisch“ z.B. wurde von Pädagoginnen und Pädagogen im Grenzland mitentwickelt.

> Hier ein Auszug:



#### Farbenspiel:

Die Spielleiterin oder der Spielleiter verteilt die Schwämme im Raum. Die Kinder bewegen sich, gern auch mit Musik. Dann gibt die Spielleiterin oder der Spielleiter ein Kommando, z. B. „Grün“, und alle Kinder suchen sich einen grünen Schwamm und halten ihn in die Höhe.



#### Kreisspiel: Bildkarten mit Obst und Gemüse

Alle sitzen im Stuhlkreis. Die Spielleiterin oder der Spielleiter verteilt die Bildkarten an alle Kinder und lässt sich jedes Bild nennen. Die Spielleiterin oder der Spielleiter nimmt ihren/seinen Stuhl aus dem Kreis heraus und stellt ihn in die Mitte. Dann nennt sie oder er eine oder zwei Früchte/ Gemüsesorten z. B.: „Apfel und Zitrone“. Die Kinder, die die entsprechenden Karten haben, wechseln nun die Plätze. Dabei versucht auch die Spielleiterin oder der Spielleiter, einen freien Stuhl zu ergattern. Jetzt steht die Mitspielerin oder der Mitspieler, die/der keinen Stuhl abbekommen hat, in der Mitte und gibt das Kommando. Sollen alle Kinder ihre Plätze tauschen, sagt man: „Obstsalat“.



#### Denkspiel für eine kleine Gruppe:

5 – 15 Gegenstände sind im Kreis oder auf dem Tisch ausgelegt. Ein Kind sieht sich einen Augenblick lang alle Dinge an (z. B. 1 Min.). Dann werden die Gegenstände mit einem Tuch abgedeckt und das Kind sagt, an welche Dinge es sich erinnern kann.

#### Variation:

- Ein Gegenstand wird unter dem Tuch entfernt und das Kind muss erraten, um welchen Gegenstand es sich handelt.
- Statt mit Gegenständen, kann man das Spiel auch mit Bildkarten spielen.

#### Wichtig

- ✓ Erwartungen abstimmen
- ✓ Gründliche Vorbereitung
- ✓ Aufgabenverteilung
- ✓ Fördermöglichkeiten für den Transport und das Honorar des Professors z.B. mit dem Transportpool



## Abschluss

Wenn Ihr Förderung durch den Transportpool erhalten habt, folgen jetzt Abschlussbericht und Abrechnung. Nehmt Euch auch Zeit dafür, Eure Partnerschaft zu evaluieren. Wie lief das Projekt, wie lief die Aufgabenverteilung? Wie habt Ihr die deutsch-dänische Begegnung erlebt? Gab es Herausforderungen, mit denen ihr nicht gerechnet habt? Was kann besser gemacht werden? Und welche weiteren Pläne habt ihr gemeinsam mit Eurem Partner?

**Das KursKultur-Projekt hat auch einen Leitfaden zum Thema deutsch-dänische Begegnungen zusammengestellt. Dieser Leitfaden kann von der Kulturakademi-Homepage heruntergeladen werden:**

[www.kulturakademi.de/praxis-tipps/](http://www.kulturakademi.de/praxis-tipps/)